



Verband der Beamten der Bundeswehr e.V.

Baumschulallee 18a, 53115 Bonn, Telefon: 0228-389270, mail@vbb-bund.de

VBB-Presseerklärung vom 15. Juni 2015

60 Jahre Bundeswehr: Gemeinsamer Parlamentarischer Abend des VBB, VAB und VSB am 15. Juni 2015 in Berlin

15.06.2015 – 10:15

Berlin (ots) - **Am Abend veranstalten der Verband der Beamten der Bundeswehr e.V. (VBB), der Verband der Arbeitnehmer der Bundeswehr e.V. (VAB) und der Verband der Soldaten der Bundeswehr e.V. (VSB) einen gemeinsamen Parlamentarischen Abend in Berlin. Erwartet werden namhafte Vertreter aus Politik und der Bundeswehr.**

Verteidigungsministerin Dr. Ursula von der Leyen hat ihre Teilnahme bereits zugesagt, ebenso der Wehrbeauftragte des Deutschen Bundestages Dr. Hans-Peter Bartels, der Vorsitzende des Verteidigungsausschusses Wolfgang Hellmich, MdB, viele Abteilungsleiter des Bundesministeriums der Verteidigung (BMVg), Präsidenten der Oberbehörden, zivile und militärische Dienststellenleiter und eine Vielzahl von Mitgliedern des Deutschen Bundestages.

Die Neuausrichtung der Bundeswehr bringt in vielen Bereichen Umbrüche mit sich. Strukturelle Veränderungen in der Organisation wie im Personalwesen bedeuten Umwälzungen, von denen Beamte/-innen, Arbeitnehmer/-innen und Soldaten/-innen betroffen sind. Neue Krisen prägen die globale Sicherheitslage und die Bundeswehr stellt sich auf diese geänderten Bedingungen ein.

Für Beamte/-innen, Arbeitnehmer/-innen und Soldaten/-innen sind die Folgen der 7. Strukturreform nach wie vor spürbar. Erhebliche soziale Konsequenzen resultierten daraus für die betroffenen Beschäftigten. Zudem muss die Bundeswehr als Arbeitgeber "attraktiver" werden und sich der arbeitsmarktpolitischen Situation und den Herausforderungen der Nachwuchsgewinnung stellen.

Der bekundete Wille der politischen Leitung des BMVg hierzu ist ein erster positiver Schritt in die richtige Richtung. Die mit dem "Attraktivitätsgesetz" beschlossenen Maßnahmen müssen jedoch auch auf alle Statusgruppen durchgreifen.

Der Parlamentarische Abend aus Anlass "60 Jahre Bundeswehr" bietet Beschäftigten, Verantwortungsträgern des Verteidigungsressorts und der Politik die Gelegenheit zum Meinungsaustausch.

VBB, VAB und VSB sind die Fachverbände der Beschäftigten der Bundeswehr und setzen sich für ihre Mitglieder berufspolitisch, rechtlich und sozial ein. Die Interessenvertreter der Beamten/-innen, Arbeitnehmer/-innen und Soldaten/-innen der Bundeswehr arbeiten eng zusammen. VBB und VAB sind zudem Fachverbände im dbb beamtenbund und tarifunion.

Pressekontakt:

Wolfram Kamm

Bundenvorsitzender des Verbandes der Beamten der Bundeswehr e.V. (VBB)
Baumschulallee 18 a
53115 Bonn
Telefon: 0228/389270
E-Mail: mail@vbb-bund.de
Internet: www.vbb-bund